

Get together mit HOB auf der Systems 2003 - 20. bis 24. Oktober

28.04.2004, 22:43 | Industrie, Bau & Immobilien

Pressemitteilung von: *HOB*

Get together mit HOB auf der Systems 2003 - 20. bis 24. Oktober

Portrait

Cadolzburg, 01. Oktober 2003. Der deutsche Softwareentwickler und -hersteller HOB gab heute bekannt, dass er zur Systems 2003 sein Gesamtlösungskonzept für den zentral verwalteten mobilen High-Speed Datenzugang zu Windows Terminal Servern sowie den Zugriff auf HP9000-, BS 2000-, Siemens RM-, iSeries-, zSeries- und Unix-Rechnern vorführen werde. Die Gesamtlösung setzt sich aus folgenden Komponenten zusammen: 1.) der Ankersoftware HOB Enterprise Access, 2.) der Web-to-Any-Server Software HOBLINK J-Term, 3.) dem RDP-Client HOBLINK JWT 4.) der Datenverschlüsselungssoftware HOBLINK Secure5.) der Web Secure Proxy mit bis zu 10.000 Concurrent Usern und IPv6-Unterstützung und 6.) der VPN-Lösung HOBLINK VPN für den Aufbau eines Virtual Private Networks. Managed Web-To-Any-Server: HOB Enterprise Access führt die Produkte HOBLINK J-Term, HOBLINK JWT, die HOBLINK Terminal Edition, HOBLINK Secure und HOBLINK VPN unter einer einheitlichen Administrations- und Benutzeroberfläche zusammen. Gleichzeitig dient HOB Enterprise Access der zentralen Konfiguration und Steuerung aller Clients und Emulationen, der zentralen Applikationsverteilung und der Integration von LDAP-Servern und -Verzeichnissen. Ebenso vermag HOB Enterprise Access die gesamte Security, also die Datenverschlüsselung mit HOBLINK Secure und das Virtual Private Network zu verwalten. HOBLINK J-Term V.3.3 HOBLINK J-Term bietet Web-basierenden Client-to-Any-Server Zugang mittels Browser. Eingebettet in die Web-to-Host-Lösung sind 3270-, 5250-, VT-, HP700-, S/97801- und 9750 Emulationen. Somit steht Unternehmen mit einer Anwendung der Zugang zu iSeries, (AS/400), zSeries, (OS/390), allen UNIX-Hosts, HP 9000, Siemens RM und BS2000-Rechnern zur Verfügung. Ebenfalls integriert ist das RDP-Protokoll zur Anbindung an Windows Terminal Server. HOBLINK JWT V.3.1 Umfassendere Features für die Anbindung an Windows Terminal Server bietet HOBLINK JWT. Unterstützte Client-Plattformen sind Windows, Unix/Linux, Mac OS und OS/2. Darüber hinaus verfügt HOBLINK JWT über integriertes Load Balancing. Funktionen in Verbindung mit dem Windows Server 2003 sind die Unterstützung von True Color (Farbtiefe 8, 15, 16 und 24 Bit), Audiofunktionalität und Portmapping (die Nutzung serieller/ COM- und paralleler/ LPT-Schnittstellen auf dem Windows 2003 Server). Ebenso lässt sich das Local Drive Mapping des Windows 2003 Servers nutzen. Zur Steuerung des applikationsgebundenen Internetzugangs dienen SOCKS Proxy und HTTP Proxies. Darüber hinaus ermöglicht HOB mit seinen Software-Produkten, an Stelle der klassischen Windows Terminal Server Computing Konzepte die Blade-Server Technologie zu nutzen. Voraussetzung hierfür ist Windows XP Professional auf den Blade-Servern, HOBLINK Secure und HOBLINK JWT. Für Unternehmen eine interessante und oft kostengünstigere Lösung. HOBLINK Secure Die Strong Encryption SSL-Verschlüsselungssoftware HOBLINK Secure mit integriertem Web-Proxy Server, bietet volle Kompatibilität zu allen SSL-Gegenstellen und ermöglicht den Aufbau einer eigenen PKI. Die Unterstützung für SmartCard nach Windows Standard, RSA SecurID und SafeWord Premier Access ist ebenfalls gegeben. Als Verschlüsselungs-Algorithmus verwendet HOBLINK Secure unter anderem AES (Advanced Encryption Standard), dessen maximale Schlüssellänge von 256-Bit einen sehr hohen und sicheren Chiffrierstandard gewährleistet. Darüber hinaus verfügt HOBLINK Secure über zwei Load Balancing-fähige SSL-Proxy Server. Unterstützte UNIX-Plattformen sind Solaris, AIX, HP-UX und OpenUNIX. Web Secure Proxy Der Web-Secure Proxy für Windows leistet bereits heute die automatische Umsetzung von IPv6 (128-Bit Adressen, die u. a. von UMTS genutzt werden), in den noch

heute gültigen IPv4-Standard (32-Bit Adressen) und umgekehrt. Somit können alle IPv6-fähigen Endgeräte, die mittels HOBLink JWT und HOBLink Secure über das Internet kommunizieren, investitionssichernd bei Einführung von IPv6 problemlos weiter genutzt werden. Die Leistungsfähigkeit der Software wurde in Belastungstests von HOB nachgewiesen. Der Proxy bedient bis zu 10.000 Concurrent Sessions gleichzeitig, so dass auch sehr große Windows Terminal Server Farmen damit ohne Leistungseinbußen arbeiten können. HOBLink VPN Die VPN-Lösung setzt sich aus einer Client- und Gateway Komponente zusammen. Zur Sicherstellung eines abgeschotteten und gleichermaßen performanten, flexiblen Zugriffs auf alle Unternehmensressourcen, offeriert diese VPN-Lösung alle nötigen VPN-spezifischen Funktionen wie beispielsweise eine vollständige Security Policy und Roaming für Gateway und Clients mit variablen IP-Adressen aus dem Pool des ISP und integrierten Firewallfunktionen. Diese erlauben eine Sperrung bestimmter Web-Seiten bzw. eine Beschränkung des Zugangs auf einige vordefinierte Web-Seiten. Ebenso unterstützt HOBLink VPN Intrusion Protection. HOBLink VPN erlaubt eine flexibel Dimensionierung der Hardware und lässt sich provider- und standortunabhängig einsetzen.

News-ID: 5107 • Views: 1715 (Stand: 03.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/5107/Get-together-mit-HOB-auf-der-Systems-2003-20-bis-24-Oktober.html>